

Porsche Alpenpokal – Vorschau

Rennsport in reiner Form

Erfolgsmodell seit fast einem Vierteljahrhundert: Die Clubsport-Meisterschaft beginnt ihr Jahr in Salzburg.

Termine

03.–05. 05.	Salzburgring
24.–26. 05.	Slovakiaring
22.–23. 06.	EuroSpeedway Lausitzring
06.–07. 07.	Hockenheimring
13.–15. 09.	Red-Bull-Ring
04.–06. 10.	Autodrom Brunn

Klassenfotos aus 2011: Die Jahressieger und die Serien-Manager des Alpenpokals

Fotos: Porsche Alpenpokal

Wenn Anfang Mai am Salzburgring der unverkennbare Klang von Sechszylinder-Boxermotoren ertönt, ist es wieder Zeit für den Porsche Alpenpokal. Auch in ihrer 22. Saison bietet die internationale Veranstaltungsserie das ideale Umfeld für ambitionierte Porsche-Piloten; und für das Publikum die Gelegenheit, mehrere Dutzend Zuffenhausener Renn- und Sportwagen aller Epochen und Generationen live auf der Rennstrecke zu sehen. Dabei kommen nicht nur Besitzer hochgezüchteter GT3-Boliden auf ihre Kosten. Auch die Eigner „normaler“ Straßenfahrzeuge sämtlicher Baujahre – bis zurück zu den Klassikern der 1960er- und 1970er-Jahre – sind herzlich willkommen. Die Gesamtsieger fahren auch 2012 wieder um den prestigereichen Titel „Österrei-

chischer Meister der Marke Porsche“.

Spaß, Komfort & Sicherheit

Ob Motorservice, Reifendruck oder die optimale Fahrwerkseinstellung: Bei jedem Rennen sorgt eine Truppe professioneller Mechaniker dafür, dass es den Boliden an nichts mangelt. Quasi als „Rundum-Wohlfühlpaket“ können die Teilnehmer die technische Detailarbeit den geschulten Experten der Porsche-Zentren überlassen und sich voll und ganz auf das Wesentliche konzentrieren: das Fahren! Übrigens: Für die Sicherheit sorgt bei allen Rennen seit jeher die besondere Regelung, dass bei Kollisionen grundsätzlich alle Beteiligten aus der Wertung genommen werden. Diese Regel gilt natürlich weiterhin.

Erfolgsmodell der Meisterschaft

Ganz im Geiste der „Gentleman Driver“ à la Steve McQueen oder Paul Newman steht der Spaß am Motorsport im Vordergrund. Wie zur Pionierzeit des Rennsports ist es mit einem Porsche auch heute noch problemlos möglich, „auf Achse“ anzureisen, auf der Rennstrecke den eigenen Grenzbereich kennenzulernen und danach (hoffentlich) mit demselben Auto wieder die Heimreise anzutreten. Bei den Events in Österreich – Salzburg im Mai und Spielberg im September – haben Teilnehmer in diesem Jahr zudem erstmals die Möglichkeit, bei einem freien Testtag noch mehr Rennkilometer zu sammeln.

Passend für jeden Geschmack

In der Clubsport-Serie kommt es

